

maxit multi 276 F Armierungsmörtel



Produktkurzbeschreibung

maxit multi 276 F ist ein verarbeitungsfertiger Armierungsmörtel W_3 niedrig, V_2 mittel nach DIN EN 15824 auf der Basis von organischen Bindemitteln, klassierten mineralischen Zuschlägen und Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitung.

Produkteigenschaften

maxit multi 276 F ist ein lösungsmittelfreier, zementfreier, organischer Armierungsmörtel für maxit PS-WDVS.

Anwendungsbereich

maxit multi 276 F ist ein Armierungsmörtel für maxit Dämmsysteme EPS. Auch tragfähige Altputzflächen bestehend aus Dispersions-, Mineral- oder Silikatputzen und den entsprechenden Anstrichen, können mit maxit multi 276 F überarbeitet werden.

Ebenso ist der multi 276 F mit Gewebeeinlage zur Rissbewehrung geeignet.

Produktvorteile

- verarbeitungsfertig
- sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- lösungsmittelfrei
- wasserdampfdurchlässig
- zementfrei

Baustellenvoraussetzungen

Der zu armierende Untergrund muss den einschlägigen Normen, den Anforderungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller entsprechen. Nicht verarbeiten bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 8°C bzw. über + 30°C sowie bei zu erwartenden Nachtfrösten. Zu verputzende Flächen sind vor Sonneneinstrahlung und Regen zu schützen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen.

Untergrundvorbereitung

Die Dämmplatten müssen sauber, trocken, fest und frei von losen Teilen sein. Die Verlegung der Dämmplatten muss eben und versprungfrei sein, ggf. vorhandene Versprünge egalisieren. Plattenfugen müssen geschlossen sein. Eventuell vorhandene Fugen verschäumen mit maxit multi 288 Füllschaum B1 (bis 5 mm) bzw. dämmstoffgleich verschließen.

Verarbeitung

maxit multi 276 F wird verarbeitungsfertig geliefert und ist vor der Verarbeitung gründlich aufzurühren. Eine Verdünnung bis zu 1 %, zur Einstellung der Verarbeitungskonsistenz, ist mit sauberem Wasser möglich.

Armierungsputz:

maxit multi 276 F mit Zahntraufel in Mindeststärke von ca. 2 - 3 mm gezahnt auf die maxit PS Dämmplatte

ten aufziehen, maxit Armierungsgewebe PS einbetten und mit der glatten Seite zuziehen. Zusätzlich sind an allen Ecken von Gebäudeöffnungen Diagonalbewehrungen bzw. Armierungszubehör anzubringen. Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind schlagregensicher auszuführen. Die Hinweise der allgemeinen Bauartgenehmigung / allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung sind zu beachten.

Materialverbrauch

Armierungsmörtel:

ca. 3 - 4 kg/m²

Genauere Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.

Nachbehandlung / Beschichtung

Nachbehandlung:

Frischen Armierungsmörtel vor Frost und schneller Austrocknung (Sonne, Wind) schützen.

Beschichtung:

Die Trocknungszeit liegt bei Normalbedingungen (+ 20°C / 65 % Luftfeuchte) und je nach Auftragsstärke bei ca. 24 - 48 Stunden. Der Abbindeprozess und die Trocknung erfolgen physikalisch durch die Verdunstung von Wasser aus dem Material und sind damit entscheidend von den klimatischen Umgebungsbedingungen abhängig. Bei niedrigen Temperaturen und/oder hohen Luftfeuchten verlängert sich die Trocknungszeit. Nach Abtrocknung kann die Armierungslage aus maxit multi 276 F mit maxit Oberputzen (spectra A bzw. silco A) beschichtet werden.

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Besonders sind die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, der DIN 55699, DIN EN 15824 und DIN 18350 VOB Teil C, DIN 18533 und dem Merkblatt „Außenputz im Sockelbereich“ zu beachten.

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.maxit.de). In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Qualität

maxit multi 276 F unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung nach DIN EN 998-1 und allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 12 Monate lagerfähig. Herstellungsdatum siehe Sackaufdruck.

Entsorgung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Für das abgegebene Produkt ist folgende Abfallschlüsselnummer zu empfehlen:

- 08 00 00 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
- 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Logistik

24 kg/Eimer, 24 Eimer/Pal. = 0,576 t/Pal.

Silo- und Maschinenteknik

Verarbeitbar mit allen gängigen Putzmaschinen, Mischpumpen und von Hand.

maxit multi 276 F Armierungsmörtel	
Anwendung aussen	ja
Anwendung innen	nein
Brandverhalten	B – s1,d0 (bei Verwendung auf mineralischen Untergründen)
Dauerhaftigkeit	NPD
Haftzugfestigkeit, min.	≥ 0,08 N/mm ²
Maximaler Auftrag	3 mm
Minimaler Auftrag	2 mm
Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter + 8°C und über + 30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten.
Wasseraufnahme	W ₃ , niedrig (DIN EN 15824)
Wasserbedarf	ca. 8,0 l je 30 kg Sack
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ ≤ 6
Wasserdampfdurchlässigkeit	V ₂ , mittel (DIN EN 15824)
Nachhaltigkeit	VOC EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/a): 30 g/l (2010) Dieses Produkt enthält maximal 30 g/l VOC
zu beachten	Bei den Werten in den technischen Daten handelt es sich um Laborwerte.